



**Freie Grüne Liste
Konstanz**

Freie Grüne Liste, Anne Mühlhäußer, Paradiesstr. 8, 78462 Konstanz

Anne Mühlhäußer
Gemeinderätin

Herrn Oberbürgermeister Uli Burchardt
Herrn Bürgermeister Langensteiner-Schönborn
Kanzleistr. 13-15
78462 Konstanz

Tel. 07531/17574
Email:
anne.muehlhaeusser
@freenet.de

31.3.14

Versorgung durch erneuerbare Energien in Konstanzer Teilort(en) und neuen Baugebieten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Burchardt,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Langensteiner-Schönborn,

in der Region haben in den letzten Jahren einige Gemeinden ihre Energieversorgung selbst in die Hand genommen und sind energieautark geworden. Zuletzt erklärte sich im Landkreis Konstanz Büsingen zum Bioenergiedorf. Mit Hilfe von Holzenergie, einem Nahwärmenetz und einem großen Kollektorfeld kann das Dorf mit etwa 1300 Einwohnern seine Energie fast komplett selbst generieren. Beratend zur Seite stand die Singener Firma Solarcomplex, an der auch die Konstanzer Stadtwerke Anteilseigner sind. Neben den ökologischen Vorteilen hat das Projekt auch einen hohen regionalwirtschaftlichen Wert.

Auch Mauenheim im nördlichen Hegau ist energetischer Selbstversorger und generiert seine benötigte Energie mittels einer Biogasanlage, moderner Holzenergie und Photovoltaikanlagen selbst. Strom und Wärme werden vollständig aus heimischen erneuerbaren Energien hergestellt. Konkret werden Biogas-Abwärme und Energie aus Holzverbrennung in ein Nahwärmenetz eingespeist und im Ort verteilt. Der Strom aus dem BHKW (Blockheizkraftwerk) der Biogasanlage sowie aus mehreren So-

Büro :
Untere Laube 24
78462 Konstanz

Bürozeiten:
Mo. ab 17:00 Uhr
(auch öffentliche Fraktionssitzung)
Di. u. Do. 9 – 11 Uhr

Bankverbindung :
Konto 75598
BLZ 69050001
Sparkasse Bodensee



larkraftwerken wird ins öffentliche Netz eingespeist. Mauenheim hat gut 430 Einwohner und 100 Haushalte.

Die FGL beantragt, die Stadt möge zusammen mit den Stadtwerken und Solarcomplex Gespräche aufnehmen und prüfen, ob einer der Konstanzener Stadtteile - Oberdorf, Dingelsdorf, Wallhausen, Teile Dettingens oder Litzelstettens - dafür in Frage käme, ebenfalls weitestgehend energieautark zu werden, d.h. Energie selber herzustellen und im Ort selber zu nutzen, analog zu Büsingen und Mauenheim. Bei neuen Baugebieten sollte die energetische Selbstversorgung von vornherein mitgedacht und entsprechend implementiert werden.

Nach Abschluss der Beratungen sollte darüber im darauffolgenden TUA berichtet werden.

Anne Mühlhäußer
Antragstellerin

Charlotte Biskup
Fraktionssprecherin